

Seit einigen Tagen bin ich offiziell HEIL-PRAKTIKERIN. Wie habe ich mich auf diese Situation vorbereitet, gebüffelt, auf Vieles verzichtet ... und nun?! Vor 2 ½ Jahren begann meine Heilpraktiker-Ausbildung an der Paracelsus Schule Berlin. Meine Güte, wie verzweifelt dumm ich mich im ersten Abendkurs (Pharmakologie) fühlte! War ich hier wirklich richtig? Ich hatte doch – außer von Visite, Praxis und Quivive – keine Ahnung von Medizin! Und nun Schleifenduretika und Synapsen besetzende Agonisten? „Medizin ist überhaupt nicht schwer, weil alles logisch ist“, diese Aussage half mir damals nicht wirklich, doch wollte ich den Mut nicht gleich wieder in die hinterste Ecke verbannen. Dank großartiger Dozenten wurde zunehmend Klarheit in die unendlich vielen Sachverhalte gebracht. Jedes neue Organsystem ließ sich im Laufe der Zeit immer unkomplizierter einordnen, ich hatte sagenhaften Spaß und war stets gespannt auf den Fortgang meiner Er-



kenntnisse. Innerhalb meines Abendkurses ergaben sich viele Freundschaften, die bis heute geblieben sind und über so manche verzweifelte Situation, insbesondere in der heißen Präprüfungsphase geholfen haben. Herzlicher Dank an meine Studienleiterin Stefanie Viehweger! Sie gab mir immer das Gefühl, in eine „neue Familie“ zu gehören, aufgehoben zu sein! Das tat so gut und fehlt mir schon jetzt sehr! Danke für die

menschliche Wärme, die in Deiner Umgebung spürbar ist! Die erstklassigen Dozenten, hervorheben möchte ich v. a. Andy Weinert, Jörg Pelz, Martin Viehweger und Roland Beissel, vermittelten mir nicht nur Kenntnisse, sondern auch tiefes Empfinden für wahre Werte, den Glauben an mich selbst und daran, dass ich alles schaffen kann. Wie auch sollten wir anderen helfen können, wenn wir uns nicht über uns selbst im Klaren sind?! Abschließend noch eine Botschaft an alle Studierenden: Jede Schule kann nur so gut sein, wie das Team aus Dozenten und Studenten! Ihr könnt so viele Kenntnisse in Euch aufsaugen und trifft auf verständnisvolle Dozenten, die bestrebt sind, Euch zu unterstützen. Tatsächlich LERNEN jedoch muss jeder allein! Ihr habt Euch für einen großartigen Beruf entschieden, der aber auch einiges abverlangt. Das solltet Ihr auch zu geben bereit sein!

Viel Erfolg! Eure Andrea Hoffmann-Bliso